wenige Kristalle, wohl aber anstatt dieser sehr viele gelbe Tropfen erkennen lassen. Dies spricht sehr für die Ansicht von Tswett, der zufolge das Karotin des grünen Blattes beim Vergilben eine Umwandlung in einen anderen gelben Farbstoff erfährt.

6. Wendet man die Eiweißreaktionen nach dem Verfahren von Molisch makroskopisch auf grüne und vergilbte Blätter an, so läßt sich leicht zeigen, daß bei der Vergilbung ein großer Teil des Eiweißes oder das gesamte Eiweiß, das in Form der plasmatischen Grundlage der Chlorophyllkörper vorhanden ist, umgewandelt wird und auswandert. Ob auch die Umwandlungsstoffe des Chlorophyllfarbstoffes selbst, insbesondere seine Stickstoff- und Magnesiumkomponente, das vergilbende Blatt gleichfalls verlassen und vor dem Blattfall in ausdauernde Organe hinüber gerettet werden, bleibt noch fraglich. Hingegen ist sicher, daß das Kalkoxalat, der die Zystolithen und verschiedene Epidermisgebilde inkrustierende kohlensaure Kalk und die Kieselsäure im vergilbenden Blatte verbleiben.

Botanische Sammlungen, Museen, Institute usw.

Die botanischen Sammlungen und die Bibliothek des Herbier Boissier wurde von der Familie Barbey-Boissier der Universität Genf geschenkweise übergeben.

Neuere Exsikkatenwerke:

Neger F. W. Forstschädliche Pilze. Liefg. 3 u. 4 (Nr. 51—100). 1917. — Je Mk. 10·—.

Rehm H. Ascomycetes, specimina exs. Fasc. 56 u. 57 (Nr. 2126—2175). 1917. — Je Mk. 30·—.

Hedicke H. Herbarium tierischer Fraßstücke. Liefg. 1 (Nr. 1—25). 1918. — Mk. 12·50.

Boas F. Biologisches Unkrautherbarium. In Vorbereitung. Soll etwa vier Lieferungen zu 25 Bogen umfassen. — Preis etwa je Mk. 15·— bis Mk. 20·—.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1918

Band/Volume: 067

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. 183